

Gedenktag 2020

Der jährliche Tag der nationalen Trauer findet am Sonntag, den 15. November 2020 statt. Jedes Jahr im November wird der Tag der nationalen Trauer vom Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge bundesweit organisiert und mit großem Mitgefühl der wichtigen politischen und sozialen Institutionen und der Bevölkerung gefeiert. „Der Tag der nationalen Trauer ist ein Tag der stillen Erinnerung und eine ernsthafte Erinnerung an den Frieden. 75 Jahre nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs, nach einem Dreivierteljahrhundert Frieden in Deutschland, gedenken wir den Kriegstoten. Dieses Gedenken konfrontiert uns mit den schrecklichen Folgen von Krieg und Gewalt und zeigt uns den Wert des Friedens“, …



Der jährliche Tag der nationalen Trauer findet am Sonntag, den 15. November 2020 statt. Jedes Jahr im November wird der Tag der nationalen Trauer vom Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge bundesweit organisiert und mit großem Mitgefühl der wichtigen politischen und sozialen Institutionen und der

Bevölkerung gefeiert.

„Der Tag der nationalen Trauer ist ein Tag der stillen Erinnerung und eine ernsthafte Erinnerung an den Frieden. 75 Jahre nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs, nach einem Dreivierteljahrhundert Frieden in Deutschland, gedenken wir den Kriegstoten. Dieses Gedenken konfrontiert uns mit den schrecklichen Folgen von Krieg und Gewalt und zeigt uns den Wert des Friedens“, sagte der stellvertretende Ministerpräsident und Innenminister **Thomas Strobl** mit Blick auf den Tag der nationalen Trauer am kommenden Sonntag, den 15. November 2020.

„Der Tag der nationalen Trauer warnt uns davor, aktiv gegen Hass und Gewalt vorzugehen. Wir müssen hart für den Frieden arbeiten – Tag für Tag immer wieder. Rassistische Agitation, antisemitische Hasskommentare und Aufrufe zur Gewalt nehmen in unserer Gesellschaft immer mehr Platz ein, insbesondere aber nicht nur im Internet. Wir dürfen nicht mit den Schultern zucken und nicht wegschauen, wenn Hass und Aufregung im Internet mit Worten, Schriften und Videos verbreitet werden. Für mich gibt es eine klare Null-Toleranz-Strategie: Kampf gegen die Anfänge“, sagte Innenminister Thomas Strobl.

„Jeder November ist der Tag der nationalen Trauer ab **Deutsche Kriegsgräberkommission** national orientiert und engagiert unter großer Beteiligung der wichtigen politischen und sozialen Institutionen und der Bevölkerung. Mein herzlicher Dank geht an den Volksbund. Mit der Organisation des Tages der nationalen Trauer und der Einrichtung und Pflege der Friedhöfe bewahrt der Volksbund die Erinnerung an die Kriegstoten. Auf diese Weise leistet er einen wertvollen Beitrag zum Frieden, zur Versöhnung zwischen den Völkern und zu Begegnungen, insbesondere unter jungen Menschen. Der Volksbund sorgt dafür, dass auf mehr als 836 Kriegsfriedhöfen in 44 Ländern mehr als 2,7 Millionen Kriegsgräber gepflegt werden können. Der Volksbund ist beispielhaft für die Förderung von Frieden, Freiheit,

Gerechtigkeit und einem würdigen Leben für alle “, sagte
Minister Thomas Strobl.

Inspiriert von Landesregierung BW

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de